

# Jahresrechnung 2011

(mit Budget 2011 und  
Verwaltungsrechnung 2010)

Bericht und Antrag Nr. 250 betreffend Jahresrechnung 2011

## Inhalt

Inhalt .....	2
Bericht und Antrag des Synodalrates an die Synode betreffend Jahresrechnung 2011 .....	3
Synodebeschluss betreffend Jahresrechnung 2011 der Kantonalkirche .....	6
Erfolgsrechnung 2011 mit Kommentar .....	7
0 Behörden und Verwaltung .....	7
1 Gemeindeleben .....	10
2 Bildung und Gesellschaft .....	11
3 Soziales (Kultur) .....	12
5 Beiträge und Zuwendungen .....	13
6 Kapitaldienst, Finanzen .....	14
7 Steuerertrag .....	15
8 Rückstellungen, Fonds .....	15
9 Abschluss .....	16
10 Zusammenfassung .....	16
Bilanz per 31. Dezember 2011 .....	17
Blumer-Fonds .....	19
Beiträge (Anhang zur Erfolgsrechnung).....	20
Erfolgsrechnung nach Kostenarten.....	22
Erfolgsrechnung nach Kostenstellen .....	26
Bericht der Revisionsstelle.....	28

## **Bericht und Antrag des Synodalrates an die Synode betreffend Jahresrechnung 2011**

### **1. Einleitung**

Gestützt auf § 32 Abs. 1 der Kirchenverfassung legt der Synodalrat der Synode die 41. Jahresrechnung der Kantonalkirche vor.

Die Rechnung wird analog dem Aufgaben- und Finanzplan dargestellt.

### **2. Überblick über die Erfolgsrechnung**

Die Rechnung 2011 weist einen Ertrag von Fr. 1'608'625.70 und einen Aufwand von Fr. 1'660'215.07 auf. Zudem wurde die budgetierte Entnahme aus dem Betriebsfonds von Fr. 50'000.00 vorgenommen.

Sie schliesst gegenüber einem budgetierten Aufwandüberschuss von Fr. 226'668.15 mit einem reduzierten Aufwandüberschuss von Fr. 1'589.37 ab.

Das um Fr. 225'078.78 bessere Ergebnis resultiert aus höheren Steuereinnahmen einerseits und tieferen Kosten andererseits.

#### ***Aufwand***

Der Aufwand setzt sich zusammen aus dem Betrieblichen Aufwand von Fr. 1'676'959.85 und dem Finanzaufwand von Fr. 3'435.22 abzüglich der Rückerstattungen Dritter von Fr. 20'180.00.

Infolge Nichtbesetzung einer budgetierten Stelle im Synodalsekretariat und durch Rückerstattungen der Salärausfallversicherung reduzierte sich der Personalaufwand um Fr. 55'796.90.

Für den Sach- und übrigen Betriebsaufwand mussten Fr. 41'979.30 weniger aufgewendet werden.

Der Aufwand im Bereich Kirchliches Leben zeigt einen Minderaufwand von Fr. 18'845.90. Für Abschreibungen mussten Fr. 11'772.70 weniger verbucht werden als im Budget vorgesehen.

Für vertragliche und freie Beiträge wurden Fr. 454'813.50 aufgewendet. Das sind Fr. 31'015.50 weniger als budgetiert.

#### ***Ertrag***

Im Ertrag enthalten sind der Steuerertrag von Fr. 1'588'804.30 und der Finanzertrag von Fr. 19'821.40.

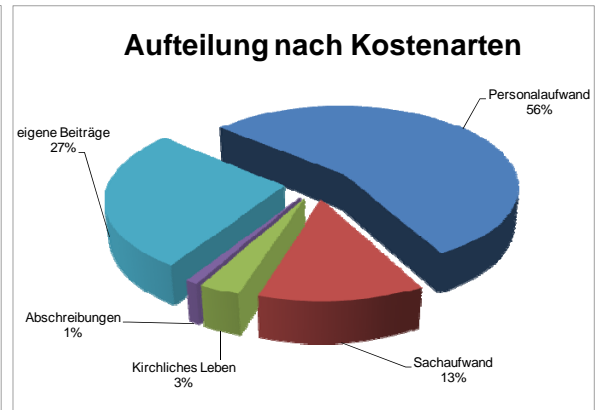
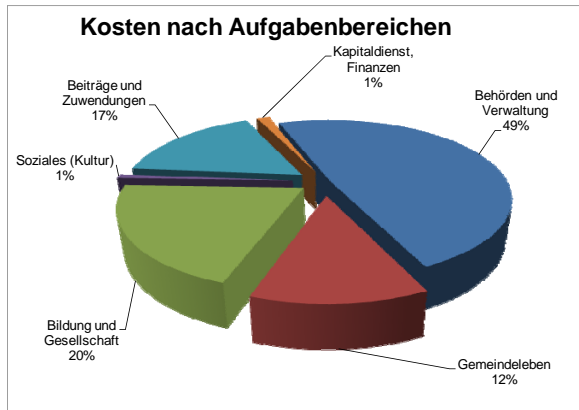
Die gegenüber dem Budget um Fr. 47'604.30 (+3,1%) abweichenden Mehrerträge bei den Steuern ergeben sich aus nicht in diesem Umfang erwarteten Nachsteuererträgen bei den Kirchgemeinden. Der Steuerbezug lag wie in den Vorjahren bei 0,021 Einheiten, was einem Grundbezug von 0,015 und einem Zuschlag von 40 Prozent entspricht.

Der Finanzertrag entspricht mit Fr. 19'821.40 den budgetierten Erwartungen.

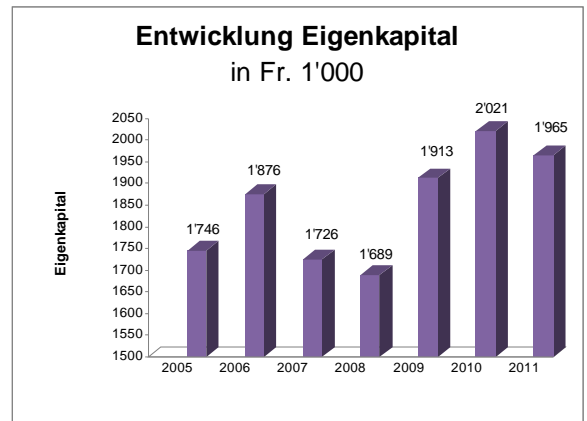
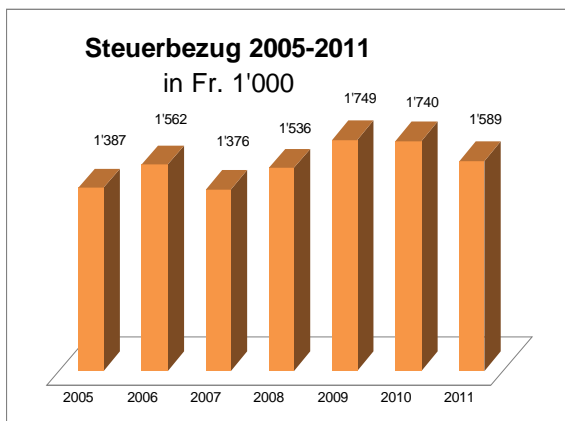
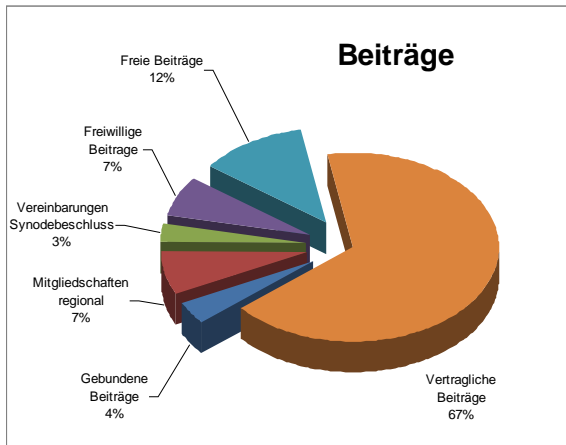
Die übrigen Abweichungen werden in den einzelnen Aufgabenbereichen kommentiert.

### 3. Visualisierungen zur Jahresrechnung

Aufwand Fr. 1'660'215.07



Beiträge und Verpflichtungen Fr. 454'813.50



#### **4. Bilanz**

Gemäss Bilanz per 31.12.2011 beträgt das Eigenkapital der Kantonalkirche Fr. 1'965'506.36 (Vorjahr Fr. 2'021'667.80).

Die Abnahme erfolgt durch die Entnahme von Fr. 50'000.00 aus dem Betriebsfonds, der Reduktion der Aufwertungsreserve um Fr. 4572.07 und der Verrechnung des Rechnungsergebnisses von Fr. 1'589.37.

In der Bilanz ist der Blumer-Fonds enthalten. Die Kantonalkirche verwaltet diesen Fonds treuhänderisch im Auftrag des aufgelösten Diakonieverbandes.

#### **5. Stellungnahme des Synodalrates**

Die vorliegende Rechnung wurde im Synodalrat in allen Einzelheiten besprochen und von der externen Revisionsstelle sowie der Geschäftsprüfungskommission geprüft.

#### **6. Antrag des Synodalrates**

Der Synodalrat beantragt der Synode die folgenden Beschlussfassungen:

1. die Jahresrechnung 2011 mit Verwaltungsrechnung und Bilanz zu genehmigen;
2. den Aufwandüberschuss von Fr. 1'589.37 als Vermögensabnahme mit dem Eigenkapital zu verrechnen.

Luzern, 30. März 2012

Namens des Synodalrates  
der Evangelisch-Reformierten Kirche des Kantons Luzern

David A. Weiss  
Synodalratspräsident

Peter Möri  
Synodalsekretär

Synode

## Synodebeschluss betreffend Jahresrechnung 2011 der Kantonalkirche

Luzern, 09. Mai 2012

Die Synode der Evangelisch-Reformierten Kirche des Kantons Luzern,

gestützt auf § 26 Abs. 1 Ziff. 3 der Kirchenverfassung,

auf Antrag des Synodalrates und nach Kenntnisnahme des Berichtes der Geschäftsprüfungskommission,

### **beschliesst:**

1. Die Jahresrechnung der Kantonalkirche für das Jahr 2011 mit einem Ertrag von Fr. 1'608'625.70 zuzüglich Teilauflösung des Betriebsfonds von Fr. 50'000.00 und einem Aufwand von Fr. 1'660'215.07 wird genehmigt.
2. Der Aufwandüberschuss 2011 von Fr. 1'589.37 wird als Vermögensabnahme mit dem Eigenkapital verrechnet.

Namens der Synode  
der Evangelisch-Reformierten Kirche des Kantons Luzern

Ulrich Walther  
Synodepräsident

Edith Wirthlin  
Synodesekretärin

Peter Laube  
Synodesekretär

## Erfolgsrechnung 2011 mit Kommentar

### Vorbemerkung

- Abweichungen > Fr. 2'000.00 sind in den Aufgabenbereichen kommentiert.
- Alle aufgeführten Beträge sind gerundet. Daher kann eine minimale Differenz bei den Totalbeträgen entstehen.
- Infolge geänderter Rechnungslegung bestehen in der als Vergleich aufgeführten Rechnung 2010 Differenzen gegenüber der von der Synode genehmigten Rechnung.
- Der „Übrige Ertrag“ wird neu den einzelnen Kostenstellen direkt gutgeschrieben.

### 0 Behörden und Verwaltung

Zuständige Departemente: D1, D3, D4

Für die Verfassungsrevision musste noch keine Kommission eingesetzt werden. Gemeinsam mit dem Kirchenvorstand der KG Luzern wurde ein umfassendes Mitwirkungsverfahren zur Klärung von Strukturfragen vorbereitet. Dies vor dem Hintergrund der Bestrebungen von zwei Teilkirchengemeinden sich von der KG Luzern zu trennen.

Das Pensum des Synodalrates wurde durch Synodebeschluss auf Mitte 2011 erhöht. Der zur Verfügung stehende Pensenpool musste beansprucht werden.

Das Pensum der FS Öffentlichkeitsarbeit wurde per Mitte 2011 auf 50% erhöht. Dies im Rahmen der von der Synode bewilligten Bandbreite.

Wie von der Synode gefordert werden die Kosten für die Verfassungsrevision und für das Mitwirkungsverfahren mittels separater Kostenstellen ausgewiesen.

Erfolgsrechnung (Beträge in 1'000 Franken)					
<b>00</b>	<b>Synode</b>	<b>R2010</b>	<b>B2011</b>	<b>R2011</b>	<b>Abw. %</b>
000	Synode	19.2	43.5	18.1	-58.4%
001	Kommissionen der Synode	7.2	7.7	4.6	-40.3%
002	Delegationen der Synode	3.9	4.9	6.0	22.4%
003	Rekurskommission	-	-	-	0.0%
<b>Total</b>	<b>Synode</b>	<b>30.3</b>	<b>56.1</b>	<b>28.7</b>	<b>-48.8%</b>
<b>01</b>	<b>Synodalrat</b>	<b>R2010</b>	<b>B2011</b>	<b>R2011</b>	<b>Abw. %</b>
010	Synodalrat	286.0	338.2	325.2	-3.8%
011	Kommissionen Synodalrat	4.0	5.8	0.8	-86.2%
012	Delegationen Synodalrat	1.5	0.4	-	-100.0%
015	Behördenschulung	3.3	-	-	0.0%
019	Projekte Synodalrat	-	-	-	0.0%
<b>Total</b>	<b>Synodalrat</b>	<b>294.8</b>	<b>344.4</b>	<b>326.0</b>	<b>-5.3%</b>
<b>02</b>	<b>Synodalverwaltung</b>	<b>R2010</b>	<b>B2011</b>	<b>R2011</b>	<b>Abw. %</b>
020	Synodalsekretär	55.1	54.2	56.4	4.1%
021	Synodalsekretariat	133.6	179.5	120.2	-33.0%
025	Synodalkassier	46.1	46.1	54.8	18.9%
<b>Total</b>	<b>Synodalverwaltung</b>	<b>234.8</b>	<b>279.8</b>	<b>231.4</b>	<b>-17.3%</b>
<b>03</b>	<b>Kapitel</b>	<b>R2010</b>	<b>B2011</b>	<b>R2011</b>	<b>Abw. %</b>
030	Pfarrkapitel	3.0	2.2	3.4	54.5%
031	Diakoniekapitel	-	0.3	0.4	33.3%
<b>Total</b>	<b>Kapitel</b>	<b>3.0</b>	<b>2.5</b>	<b>3.8</b>	<b>52.0%</b>
<b>04</b>	<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>R2010</b>	<b>B2011</b>	<b>R2011</b>	<b>Abw. %</b>
040	FS Öffentlichkeitsarbeit	85.2	94.8	91.1	-3.9%
041	Öffentlichkeitsarbeit	52.2	56.2	51.2	-8.9%
042	Kirchenbote	18.0	18.6	18.6	-0.2%
<b>Total</b>	<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>155.4</b>	<b>169.6</b>	<b>160.9</b>	<b>-5.1%</b>
<b>05</b>	<b>Beratung / Dienstleistungen</b>	<b>R2010</b>	<b>B2011</b>	<b>R2011</b>	<b>Abw. %</b>
050	Beratungshonorare	56.1	20.0	31.9	59.5%
<b>Total</b>	<b>Beratung / Dienstleistungen</b>	<b>56.1</b>	<b>20.0</b>	<b>31.9</b>	<b>59.5%</b>
<b>06</b>	<b>Projekte</b>	<b>R2010</b>	<b>B2011</b>	<b>R2011</b>	<b>Abw. %</b>
060	Verfassungsrevision	-	-	-	0.0%
061	Mitwirkungsverfahren	-	-	15.0	100.0%
<b>Total</b>	<b>Projekte</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>15.0</b>	<b>100.0%</b>
<b>0</b>	<b>Total BEHÖRDEN UND VERWALTUNG</b>	<b>774.4</b>	<b>872.4</b>	<b>797.7</b>	<b>-8.6%</b>



## **Begründung der Abweichungen**

### **000 Synode**

- Infolge Absenzen von Synodalen an der Synode weniger Sitzungsgelder.
- Expertenonorare im Zusammenhang mit der Verfassungsrevision sind wegen zeitlicher Verschiebung des Prozesses noch nicht angefallen.

### **001 Kommissionen der Synode**

- Die Kommission Verfassungsrevision kommt erst zu einem späteren Zeitpunkt zum Einsatz. Die budgetierten Sitzungsgelder und Spesen wurden deshalb nicht beansprucht.

### **010 Synodalrat**

- Externer Beratungsaufwand für die Arbeiten an der Verfassungsrevision wurde nicht beansprucht.
- Der Synodalrat schöpfte die Kompetenzsumme nur zu einem kleinen Teil aus.

### **011 Kommissionen des Synodalrats**

- Sitzungsgelder für die Verfassungsrevision ergeben sich erst ab 2012.
- Sitzungen der Theologischen Kommission fanden nur unter Teilnahme von Mitgliedern statt, welche die Aufgabe innerhalb ihres Pfarramtspensums erfüllen.

### **021 Synodalverwaltung**

- Die vorgesehene Assistenzstelle konnte noch nicht geschaffen werden.
- Höherer Aufwand für Unterhalt von Informatik und Büroeinrichtungen, da die Umlage anteilmässig auf die Fachstellen nicht mehr vorgenommen wurde. Entsprechende Abweichung dieses Kostenbereiches unter den Rubriken Fachstellen.
- Budgetierte externe Honorare konnten eingespart werden.

### **025 Synodalkassier**

- Vergabe von Buchhaltungsarbeiten an die Dienstleistungsstelle der Kirchgemeinde Luzern erfolgten hinsichtlich der geplanten Reduzierung des Pensums des Stelleninhabers.

### **040 Fachstelle Öffentlichkeitsarbeit**

- Höhere Besoldungskosten wegen Erhöhung des Pensums von 40 auf 50% ab 1. Juli 2011.
- Für die Medienarbeit der Fachstelle musste nur ein Teil der budgetierten Mittel ausgegeben werden.

### **041 Öffentlichkeitsarbeit**

- Weniger Kosten für Internetauftritt und für die Betttagsaktion.

### **050 Beratungen/Dienstleistungen**

- Beratungsaufwand für externe Honorare bei der internen Organisation sowie Rechtsberatungshonorare in Personalfragen waren nicht in diesem Umfang budgetiert.
- Die in der KOST 110 budgetierten Beratungshonorare wurden in die KOST 050 umgebucht.

### **061 Kirchenstrukturen**

- Anteilige Beratungskosten für Strukturfragen gemäss Planungsbericht.

## 1 Gemeindeleben

Zuständige Departemente: D1, D6

Der Stelleninhaber im Paraplegikerzentrum Nottwil ist aus dem Dienst der Kantonal-  
kirche ausgetreten. Die Nachfolge konnte Anfang 2012 geregelt werden.

Krankheitshalber konnte der Hochschuleseelsorger die Aufgaben nur reduziert wahr-  
nehmen. Die Stelle wurde Anfang 2012 ausgeschrieben.

Der Verein Eglise française konnte sein neues Konzept noch nicht umsetzen.

Erfolgsrechnung (Beträge in 1'000 Franken)					
10	Seelsorge	R2010	B2011	R2011	Abw. %
100	Spitalpfarrämter	139.5	145.9	158.3	8.5%
101	Hochschuleseelsorge	71.4	69.6	33.2	-52.3%
102	Gefängnisseelsorge	-	-	-	0.0%
103	Polizei-/Feuerwehrseelsorge	3.0	2.9	3.0	3.4%
104	Notfallseelsorge	1.7	3.5	2.2	-37.1%
105	Verein Eglise française	5.0	5.0	2.5	-50.0%
<b>Total</b>	<b>Seelsorge</b>	<b>220.6</b>	<b>226.9</b>	<b>199.2</b>	<b>-12.2%</b>
11	Beratung und Dienstleistungen	R2010	B2011	R2011	Abw. %
110	Beratung und Dienstleistungen	-	-	-	
<b>Total</b>	<b>Beratung und Dienstleistungen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>1</b>	<b>Total GEMEINDELEBEN</b>	<b>220.6</b>	<b>226.9</b>	<b>199.2</b>	<b>-12.2%</b>

### Begründung der Abweichungen

#### 100 Spitalpfarrämter

- Infolge länger andauernder Arbeitsunfähigkeit ergaben sich nicht vorgesehene ungedeckte Lohnkosten. Der nicht versicherbare Anteil des Lohnes konnte nicht an das Schweizerische Paraplegikerzentrum überwältzt werden.

#### 101 Hochschuleseelsorge

- Aufgrund der teilweisen Arbeitsunfähigkeit konnte der Stelleninhaber nur reduziert arbeiten. Die Lohnkosten sind durch die Krankentaggeldversicherung zu 80 Prozent gedeckt.

#### 105 Verein Eglise française

- Der Stelleninhaber wurde pensioniert. Der Verein Eglise française hat das neue Konzept noch nicht umgesetzt.

#### 110 Beratung und Dienstleistungen

- Zur Verbesserung der Transparenz wurden die budgetierten Fr. 20'000 in die Kostenstelle 050 verschoben.

## 2 Bildung und Gesellschaft

Zuständige Departemente: D5, D2, D7

Das religionspädagogische Konzept ist in Erarbeitung. Zudem wurden Lehrpersonen und Behörden nach Bedarf beraten.

Zum 50-Jahr-Jubiläum von Brot für alle (Bfa) wurde der von der Synode angeregte Solidaritätsbeitrag von Fr. 10'000.00 überwiesen.

Als Beitrag zum interreligiösen Dialog wurde ein Begegnungstreffen der Leitungen der Religionsgemeinschaften durchgeführt.

Die Kommission für Genderfragen als Ersatz der bisherigen Frauenkommission ist im Aufbau.

Erfolgsrechnung (Beträge in 1'000 Franken)					
20	Bildung	R2010	B2011	R2011	Abw. %
200	FS Religionsunterricht	94.6	118.0	96.4	-18.3%
201	Ausbildung Mitarbeitende	98.5	93.9	79.0	-15.9%
202	Unterricht / Jugendarbeit	10.3	31.8	25.1	-21.1%
203	Erwachsenenbildung	8.4	31.6	20.0	-36.7%
<b>Total</b>	<b>Bildung</b>	<b>211.8</b>	<b>275.3</b>	<b>220.5</b>	<b>-19.9%</b>
21	Gesellschaft	R2010	B2011	R2011	Abw. %
210	FS Ökumene, Mission, Entwicklung	88.9	91.6	88.0	-3.9%
211	Ökumene, Mission, Entwicklung	9.7	16.9	17.5	3.6%
212	Interreligiöser Dialog	1.7	3.0	0.5	-83.3%
213	Migration, Integration	2.8	10.0	3.3	-67.0%
214	Gesellschaft Entwicklung	-	-	-	0.0%
<b>Total</b>	<b>Gesellschaft</b>	<b>103.1</b>	<b>121.5</b>	<b>109.3</b>	<b>-10.0%</b>
22	Frauen / Gender	R2010	B2011	R2011	Abw. %
220	Frauen	2.2	5.4	2.9	-46.3%
221	Gender	0.3	1.0	1.1	10.0%
<b>Total</b>	<b>Frauen / Gender</b>	<b>2.5</b>	<b>6.4</b>	<b>4.0</b>	<b>-37.5%</b>
<b>2</b>	<b>Total BILDUNG UND GESELLSCHAFT</b>	<b>317.4</b>	<b>403.2</b>	<b>333.8</b>	<b>-17.2%</b>

### Begründung der Abweichungen

#### 200 Fachstelle Religionsunterricht

- Auf die Umlagerung der Kosten für Unterhalt von Informatik und Büroeinrichtungen zu Gunsten der Synodalverwaltung wurde verzichtet. Entsprechend ergibt sich eine Abweichung zum Voranschlag.

#### 201 Ausbildung Mitarbeitende

- Das Projekt Mitarbeitergespräche MAG wurde nicht weitergeführt. Für die Finanzierung des Konkordatsbeitrags und die Nachwuchsförderung im Pfarrberuf mussten weniger Mittel eingesetzt werden.

### 202 Unterricht, Jugendarbeit

- Weniger Kosten im Unterrichtsbereich sowie kein Beitrag für kirchliche Jugendarbeit im Kanton Luzern.

### 203 Erwachsenenbildung

- Die Kosten für Ausbildung und Schulung von Katechetinnen gestalteten sich unter dem Budget.

### 210 Fachstelle Ökumene, Mission, Entwicklung

- Auf die Umlagerung der Kosten für Unterhalt von Informatik und Büroeinrichtungen zu Gunsten der Synodalverwaltung wurde verzichtet. Entsprechend ergibt sich eine Abweichung zum Voranschlag.

### 211 Ökumene, Mission, Entwicklung

- Jubiläumsbeitrag an Bfa war nicht budgetiert.

### 213 Migration, Integration

- Höhere Rückerstattung von Kosten.

### 220 Frauen

- Die Frauenkommission ist nicht mehr aktiv.

## 3 Soziales (Kultur)

Zuständige Departemente: D2

Die Arbeiten am Konzept Diakonie wurden gestartet.

Erfolgsrechnung (Beträge in 1'000 Franken)					
30	Soziales	R2010	B2011	R2011	Abw. %
300	FS Diakonie und Soziales	-	-	-	0.0%
301	Soziales	-	3.0	-	-100.0%
302	Diakonie	5.2	14.0	13.8	-1.4%
<b>Total</b>	<b>Soziales</b>	<b>5.2</b>	<b>17.0</b>	<b>13.8</b>	<b>-18.8%</b>
31	Kultur	R2010	B2011	R2011	Abw. %
310					0.0%
311					0.0%
<b>Total</b>	<b>Kultur</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>0.0%</b>
<b>3</b>	<b>Total SOZIALES</b>	<b>5.2</b>	<b>17.0</b>	<b>13.8</b>	<b>-18.8%</b>

### Begründung der Abweichungen

#### 301 Soziales

- Aufwendungen verbucht unter Diakonie.

## 5 Beiträge und Zuwendungen

Zuständige Departemente: D5, D1, D4

Die Kantonalkirche nimmt die Verbindung von den Kirchgemeinden zu den gebiets- und konfessionsübergreifenden Organisationen wahr. Die Details sind im Anhang ersichtlich.

Teilweise sind Beiträge den einzelnen Aufgabenbereichen zugeordnet.

Erfolgsrechnung (Beträge in 1'000 Franken)					
50	Gebundene Beiträge	R2010	B2011	R2011	Abw. %
500	SEK	111.9	111.8	111.6	-0.2%
501	Kantonale Organisationen	13.0	9.6	6.5	-32.3%
502	Kircheneigene Institutionen	46.2	30.0	21.8	-27.3%
503	Kirchliche Werke und mission 21	64.1	68.5	68.7	0.3%
504	Soziale Institutionen	35.1	34.5	34.5	0.0%
505	Weltweite Kirchen	-	1.1	1.1	0.0%
<b>Total</b>	<b>Gebundene Beiträge</b>	<b>270.3</b>	<b>255.5</b>	<b>244.2</b>	<b>-4.4%</b>
51	Freie Beiträge Synodalrat	R2010	B2011	R2011	Abw. %
510	Kulturelle Organisationen	0.3	-	-	0.0%
511	Freie Beiträge Synodalrat	15.0	15.0	15.0	0.0%
512	Beiträge für Notfälle	20.0	20.0	15.5	-22.5%
<b>Total</b>	<b>Freie Beiträge Synodalrat</b>	<b>35.3</b>	<b>35.0</b>	<b>30.5</b>	<b>-12.9%</b>
<b>5</b>	<b>Total BEITRÄGE UND ZUWENDUNGEN</b>	<b>305.6</b>	<b>290.5</b>	<b>274.7</b>	<b>-5.4%</b>

### Begründung der Abweichungen

#### 501 Beiträge an Kantonale Organisationen

- Beitrag an Kirchliche Gassenarbeit doppelt budgetiert.

#### 502 Beiträge an kirchliche Organisationen

- Kosten für Beauftragten Religion doppelt budgetiert (Kostenstelle 202).

#### 512 Beiträge für Notfälle

- Weniger Notfälle.

## 6 Kapitaldienst, Finanzen

Zuständige Departemente: D4

Infolge des tiefen Zinsniveaus konnte nur eine geringe Rendite des Eigenkapitals erzielt werden.

Im Jahre 2001 hat die Kantonalkirche die Berufliche Vorsorge von der Pensionskasse der Stadt Luzern zur PKG gewechselt. Dies führte zu einer rechtlichen Auseinandersetzung mit der Pensionskasse der Stadt Luzern, welche 2011 durch einen Vergleich abgeschlossen werden konnte.

Erfolgsrechnung (Beträge in 1'000 Franken)					
60	Kapitaldienst	R2010	B2011	R2011	Abw. %
600	Kapitalaufwand	4.9	-	3.4	100.0%
601	Kapitalertrag	-23.6	-19.8	-19.8	0.0%
<b>Total</b>	<b>Kapitaldienst</b>	<b>-18.7</b>	<b>-19.8</b>	<b>-16.4</b>	<b>-17.2%</b>
61	Abschreibungen	R2010	B2011	R2011	Abw. %
610	Abschreibungen	18.5	27.7	15.9	-42.6%
<b>Total</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>18.5</b>	<b>27.7</b>	<b>15.9</b>	<b>-42.6%</b>
62	Übriger Ertrag	R2010	B2011	R2011	Abw. %
620	Übriger Ertrag	-	-	-	0.0%
<b>Total</b>	<b>Übriger Ertrag</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>0.0%</b>
63	Übriger Aufwand	R2010	B2011	R2011	Abw. %
630	Übriger Aufwand	-	-	21.7	100.0%
<b>Total</b>	<b>Übriger Aufwand</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>21.7</b>	<b>100.0%</b>
<b>6</b>	<b>Total KAPITALDIENST, FINANZEN</b>	<b>-0.2</b>	<b>7.9</b>	<b>21.2</b>	<b>168.4%</b>

### Begründung der Abweichungen

#### 600 Kapitalaufwand

- Kursverlust auf Wertschriften.

#### 610 Abschreibungen

- Die höheren Abschreibungen wurden budgetiert unter der Annahme von neuen Investitionen, welche nicht getätigt wurden.

#### 630 Übriger Aufwand

- Definitiver Kostenanteil Vertragsauflösung mit der Pensionskasse der Stadt Luzern gemäss Vergleichsvereinbarung. Wurde in den Vorjahren als Eventualverpflichtung in der Bilanz aufgezeigt.

## 7 Steuerertrag

Zuständige Departemente: D4

Die Budgetierung des Steuerertrages erfolgt auf Grund der Angaben der Kirchgemeinden. Auf Grund von Nachträgen aus Vorjahren konnte ein höherer Steuerertrag verzeichnet werden.

Erfolgsrechnung (Beträge in 1'000 Franken)					
70	Steuern Kirchgemeinden	R2010	B2011	R2011	Abw. %
700	Luzern	-1'288.4	-1'126.4	-1'134.6	0.7%
701	Sursee	-206.4	-192.8	-211.7	9.8%
702	Hochdorf	-82.5	-69.6	-86.0	23.6%
703	Willisau - Hüswil	-40.4	-37.6	-43.3	15.2%
704	Reiden	-44.2	-41.2	-43.9	6.6%
705	Wolhusen	-26.6	-25.4	-18.9	-25.6%
706	Dagmersellen	-33.4	-33.3	-33.6	0.9%
707	Escholzmatt	-18.3	-14.9	-16.8	12.8%
<b>Total</b>	<b>Steuern Kirchgemeinden</b>	<b>-1'740.2</b>	<b>-1'541.2</b>	<b>-1'588.8</b>	<b>3.1%</b>
<b>6</b>	<b>Total STEUERERTRAG</b>	<b>-1'740.2</b>	<b>-1'541.2</b>	<b>-1'588.8</b>	<b>3.1%</b>

### Begründung der Abweichungen

#### 70 Steuern Kirchgemeinden

- Höherer Steuerertrag von den Kirchgemeinden vor allem infolge von Nachträgen aus Vorjahren.

## 8 Rückstellungen, Fonds

Zuständige Departemente: D4

Wie budgetiert werden Fr. 50'000.00 dem Betriebsfonds entnommen. Dieser reduziert sich dadurch auf Fr. 450'000.00.

Erfolgsrechnung (Beträge in 1'000 Franken)					
80	Rückstellungen	R2010	B2011	R2011	Abw. %
800	Einlage in Rückstellungen	-	-	-	0.0%
801	Entnahme aus Rückstellungen	-	-	-	0.0%
<b>Total</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>0.0%</b>
81	Betriebsfonds	R2010	B2011	R2011	Abw. %
810	Einlage in Betriebsfonds	100.00	-	-	
811	Entnahme aus Betriebsfonds	-	-50.0	-50.0	0.0%
<b>Total</b>	<b>Betriebsfonds</b>	<b>100.0</b>	<b>-50.0</b>	<b>-50.0</b>	<b>0.0%</b>
<b>8</b>	<b>Total RÜCKSTELLUNGEN, FONDS</b>	<b>100.0</b>	<b>-50.0</b>	<b>-50.0</b>	<b>0.0%</b>

## 9 Abschluss

Zuständige Departemente: D4

Erfolgsrechnung (Beträge in 1'000 Franken)					
		R2010	B2011	R2011	Abw. %
90	Überschuss	17.2	-		0.0%
91	Fehlbetrag	-	226.7	1.6	-99.3%
9	<b>Total ABSCHLUSS</b>	17.2	-226.7	-1.6	-99.3%

## 10 Zusammenfassung

Zuständige Departemente: D4

Erfolgsrechnung (Beträge in 1'000 Franken)					
		R2010	B2011	R2011	Abw. %
0	Behörden und Verwaltung	774.4	872.4	797.7	-8.6%
1	Gemeindeleben	220.6	226.9	199.2	-12.2%
2	Bildung und Gesellschaft	317.4	403.2	333.8	-17.2%
3	Soziales (Kultur)	5.2	17.0	13.8	-18.8%
5	Beiträge und Zuwendungen	305.6	290.5	274.7	-5.4%
6	Kapitaldienst, Finanzen	-0.2	7.9	21.2	168.4%
	<b>Zwischentotal Kosten</b>	<b>1'623.0</b>	<b>1'817.9</b>	<b>1'640.4</b>	<b>-9.8%</b>
7	Steuerertrag	-1'740.2	-1'541.2	-1'588.8	3.1%
8	Rückstellungen, Fonds	100.0	-50.0	-50.0	0.0%
	<b>Total Zusammenfassung</b>	<b>-17.2</b>	<b>226.7</b>	<b>1.6</b>	<b>-99.3%</b>
		R2010	B2011	R2011	Abw. %
90	Überschuss, Einlage in Eigenkapital	17.2	-	-	-
91	Fehlbetrag, Entnahme aus Eigenkapital	-	226.7	1.6	-99.3%
9	<b>Total ABSCHLUSS</b>	-	-	-	-



## Bilanz per 31. Dezember 2011

	<u>2011</u>	<u>2010</u>
<b><u>AKTIVEN</u></b>	<b>2'301'226.48</b>	<b>2'283'386.24</b>
<b>FINANZVERMÖGEN</b>	<b>2'100'714.03</b>	<b>2'051'928.49</b>
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>1'516'901.42</b>	<b>1'366'029.80</b>
Kasse	796.80	385.30
Postcheque	14'564.32	20'974.97
Luzerner Kantonalbank, Kontokorrent Nr. 22	993'061.49	834'428.49
Luzerner Kantonalbank, Sparkonto Nr. 325933	227'146.00	226'654.91
Luzerner Kantonalbank, Kantonale Kollekte	2'168.04	0.00
Luzerner Kantonalbank, Konto Blumer-Fonds	44'110.96	44'137.50
Wertschriften - Anlagefonds, kurzfristig	235'053.81	239'448.63
<b>Guthaben</b>	<b>280'562.61</b>	<b>375'248.69</b>
Verzinsliche Anlagen bis 1 Jahr	0.00	100'500.00
Forderungen	225'425.50	247'350.36
Verrechnungssteuer	12'149.80	14'419.98
Aktive Rechnungsabgrenzung	42'987.31	12'978.35
<b>Anlagen</b>	<b>303'250.00</b>	<b>310'650.00</b>
Wertschriften, langfristig	208'250.00	210'650.00
Darlehen an Kirchgemeinden	95'000.00	100'000.00
<b>VERWALTUNGSVERMÖGEN</b>	<b>200'512.45</b>	<b>231'457.75</b>
<b>Sachwerte</b>	<b>200'512.45</b>	<b>231'457.75</b>
Mobiliar	9'795.00	11'380.85
EDV-Einrichtungen, Büromaschinen	28'217.45	42'576.90
Innenausbau Büroräume	162'500.00	177'500.00

	<u>2011</u>	<u>2010</u>
<b><u>PASSIVEN</u></b>	<b>2'301'226.48</b>	<b>2'283'386.24</b>
<b>FREMDKAPITAL</b>	<b>174'009.36</b>	<b>102'174.56</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>63'138.25</b>	<b>59'645.06</b>
Kreditoren	63'138.25	59'645.06
<b>Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>110'871.11</b>	<b>42'529.50</b>
Passive Rechnungsabgrenzung	110'871.11	42'529.50
<b>ZWECKGEBUNDENE MITTEL / FONDS</b>	<b>161'710.76</b>	<b>159'543.88</b>
Finanzausgleich Kirchgemeinden	115'400.00	115'400.00
Kantonale Kollekte	2'199.80	0.00
Blumer Fonds	44'110.96	44'143.88
<b>EIGENKAPITAL</b>	<b>1'965'506.36</b>	<b>2'021'667.80</b>
<b>Fonds im Eigenkapital</b>	<b>450'000.00</b>	<b>400'000.00</b>
Betriebsfonds	450'000.00	400'000.00
<b>Aufwertungsreserve</b>	<b>20'238.24</b>	<b>24'810.31</b>
Wertberichtigung kurzfristige Wertpapiere	13'907.05	18'301.87
Wertberichtigung langfristige Wertpapiere	6'331.19	6'508.44
<b>Übriges Eigenkapital</b>	<b>1'495'268.12</b>	<b>1'596'857.49</b>
Reinvermögen per 01.01.	1'496'857.49	1'479'687.48
Ergebnis laufendes Rechnungsjahr	-1'589.37	117'170.01

#### **Kommentar zur Bilanz**

- Die Kantonalkirche hat vom aufgelösten Diakonieverband die Verwaltung des „Blumer-Fonds“ treuhänderisch übernommen. Diese Mittel waren für die Durchführung eines Schulungsanlasses vorgesehen. Dieser Kurs konnte nicht durchgeführt werden. Das Fondsreglement wird Anfang 2012 erstellt.
- Infolge des tiefen Zinsniveaus wurden ausgelaufene langfristige Anlagen nicht mehr reinvestiert.
- Die jährliche Teilamortisation des Darlehens an eine Kirchgemeinde erfolgt gemäss Vertrag.
- Es wurde kein Finanzausgleich geleistet.

## Blumer-Fonds

### Vermögensbestand per 31.12.2011

	<u>CHF</u>
Vermögensbestand Bankkonto per 31.12.2010	44'137.50
Vermögensbestand Bankkonto per 31.12.2011	44'110.96
	<hr/>
<b>Abnahme Fondsbestand</b>	<b>-26.54</b>
	<hr/> <hr/>

### Nachweis Veränderung Vermögensbestand 2011

Vermögen per 01.01.2011	44'137.50
Bankkonto- und Buchführungsgebühren LUKB	-60.00
Bruttozins 0.125%	51.49
Abzug Verrechnungssteuer (Guthaben)	-18.03
	<hr/>
<b>Vermögen per 31.12.2011</b>	<b>44'110.96</b>
	<hr/> <hr/>

## Beiträge (Anhang zur Erfolgsrechnung)

	2011	2010
<b>1. Vertragliche Beiträge</b>		
<b>Vertragliche Beiträge SEK</b>		
Verwaltungsrechnung	101'964.00	102'240.00
CH-Kirchen im Ausland	4'657.00	4'657.00
Zielsummenbeiträge (Oekum. Institut Bossey)	963.00	963.00
Sonderaktionen (Erstaufnahmezentren)	3'533.00	3'533.00
SEK-HEKS Zwischenkirchliche Hilfe	5'000.00	0.00
Menschenrechtsfonds	500.00	500.00
HEKS-Zielsummenbeitrag	39'326.00	39'326.00
Mission 21	6'200.00	0.00
HEKS-Flüchtlingsdienst	16'620.00	16'620.00
"Informell" Broschüre	524.35	485.50
HEKS Sammelbeilage KIBO	1'027.85	1'020.85
<b>Total Vertragliche Beiträge SEK</b>	<b>180'315.20</b>	<b>169'345.35</b>
<b>Vertragliche Beiträge Konkordat</b>		
Konkordatsbeitrag Theologie-Studierende	58'755.00	67'034.00
Weiterbildung Theologen	12'863.00	11'747.00
Nachwuchsförderung im Pfarrberuf	0.00	1'761.00
<b>Total Vertragliche Beiträge Konkordat</b>	<b>71'618.00</b>	<b>80'542.00</b>
<b>Vertragliche Beiträge Reformierte Medien</b>		
Reformierte Medien	37'402.00	38'444.00
Medienladen	2'700.00	2'690.00
<b>Total Vertragliche Beiträge Reformierte Medien</b>	<b>40'102.00</b>	<b>41'134.00</b>
<b>Mitgliedschaft Schweiz, durch Synodebeschluss</b>		
Protestantische Solidarität	760.00	660.00
Prospekte Reformationskollekte	509.50	1'019.95
Schweizerische Bibelgesellschaft	4'000.00	4'000.00
Liturgie- und Gesangsbuchkonferenz	4'598.00	3'880.00
Diakonatskonferenz	1'630.00	1'630.00
<b>Total Mitgliedschaften Schweiz, durch Synodebeschluss</b>	<b>11'497.50</b>	<b>11'189.95</b>
<b>Total vertragliche Beiträge</b>	<b>303'532.70</b>	<b>302'211.30</b>

	2011	2010
<b>2. Gebundene Beiträge</b>		
<b>Gebundene Beiträge KIKO</b>		
Gechäftsstelle KIKO	817.00	901.45
Ökumenische Arbeitsstelle für Gefangenenseelsorge	326.00	326.05
oeku Kirche und Umwelt	575.00	575.40
Schule für Diakonie Greifensee	0.00	1'150.80
Seelsorgeaus- und Weiterbildung SAK	1'496.00	1'496.05
Theologisch-Diakonisches Seminar Aarau	1'534.00	1'534.40
Konferenz KOJU Kantonale Jugendbeauftragte	5'573.00	3'644.20
Diakonieverband Schweiz	0.00	2'301.60
Pfarrfrauenvereinigung der Deutschen Schweiz	153.00	153.45
Evangelische Frauen Schweiz EFS	3'069.00	3'068.80
SRAKLA	575.00	575.40
SMS- und Internetseelsorge	1'534.00	1'534.40
Jahrbuch Kirchenrecht	115.00	115.05
KaKoKi Rel.päd. Projekte, Unterhalt Webseite	38.00	38.35
KaKoKi Phänomene	10.00	9.60
HRU Aus- und Weiterbildung	96.00	211.00
Zeitschrift relig.ch. Beitrag TVZ	192.00	191.80
KaKoKi Worlddidac	10.00	9.60
Teilzeitgeschäftsstelle KaKoKi	729.00	728.85
Betriebskosten KaKoKi	77.00	76.70
Iras Cotis	575.00	575.40
G2W Glaube in der 2. Welt	500.00	500.00
Ökumenische ARGE für Messe und Projekte	233.00	0.00
Werkbuch Reformierte Bekenntnisse	0.00	239.75
<b>Total gebundene Beiträge</b>	<b>18'227.00</b>	<b>19'958.10</b>

### 3. Mitgliedschaft regional, durch Synodebeschluss

Luzerner Telebibel	2'000.00	2'000.00
Ehe- und Lebensberatung	15'000.00	15'000.00
Beratungsstelle Religiöse Sondergruppen und Sekten	11'039.30	11'039.30
Verein Kirchliche Gassenarbeit, Mitgliederbeitrag	100.00	100.00
Verein Kirchliche Gassenarbeit, Zusatzbeitrag	3'000.00	3'000.00
Benevol	500.00	500.00
Sozialpädagogische Wohnheime	2'100.00	2'100.00
<b>Total Mitgliedschaft regional, durch Synodebeschluss</b>	<b>33'739.30</b>	<b>33'739.30</b>

	2011	2010
<b>4. Vereinbarungen, durch Synodebeschluss</b>		
Notfallseelsorge	2'053.10	0.00
Polizei- und Feuerwehrseelsoreg Luzern	2'972.90	0.00
Rechtsberatung für sozial Benachteiligte	5'000.00	0.00
Ökumenisches Institut (Anteil Betriebskosten)	1'500.00	1'500.00
Verein Eglise française	2'500.00	5'000.00
<b>Total Vereinbarungen, durch Synodebeschluss</b>	<b>14'026.00</b>	<b>6'500.00</b>
<b>5. Freiwillige Beiträge, durch Synodebeschluss</b>		
Verein FrauenKirche Zentralschweiz	8'000.00	8'000.00
Protestantisches Studenten- und Lehrlingsheim	8'000.00	8'000.00
Dargebotene Hand	6'000.00	6'000.00
Beauftragter Religion	4'588.50	4'899.35
Hilfs- und Solidaritätsfonds für Strafgefangene und -entlassene	1'500.00	1'500.00
Zentralschweizerische Diakoniekonferenz	1'200.00	1'426.00
Secondo Theaterfestival	2'000.00	0.00
Mission 21	0.00	6'200.00
Rechtsberatung für Sozial Benachteiligte	0.00	5'000.00
<b>Total Freiwillige Beiträge, durch Synodebeschluss</b>	<b>31'288.50</b>	<b>41'025.35</b>
<b>6. Freie Beiträge Synodalrat</b>		
Freie Vergabungen	15'000.00	15'000.00
Vergabungen für Notfälle	15'500.00	20'000.00
Sonstige Beiträge/ Jubiläen	23'500.00	1'650.00
<b>Total Freie Beiträge Synodalrat</b>	<b>54'000.00</b>	<b>36'650.00</b>
<b>Total Beiträge</b>	<b>454'813.50</b>	<b>440'084.05</b>

## Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Konto	Bezeichnung	R 2010	Budget 2011	R 2011
<b>BETRIEBLICHER AUFWAND</b>				
<b>Personalaufwand</b>				
300	Sitzungsgelder	22'018.00	39'620.00	20'652.40
301	Besoldung Verwaltungs-/Betriebspersonal	546'138.50	619'806.40	594'201.50
302	Besoldung Spezialseelsorge	113'622.40	117'300.00	98'490.70
303	Kostenanteil Spezialseelsorge	4'874.55	-	-
304	Zulagen	960.00	1'000.00	960.00
305	Arbeitgeberbeiträge	197'173.70	207'199.75	215'030.35
309	Übriger Personalaufwand	11'278.25	10'489.00	10'283.30
	<b>Total Personalaufwand</b>	<b>896'065.40</b>	<b>995'415.15</b>	<b>939'618.25</b>
<b>Sach-/übriger Betriebsaufwand</b>				
310	Materialaufwand	31'325.58	55'743.00	28'163.05
311	Nicht aktivierte Anlagen	11'792.15	-	4'248.70
313	Dienstleistungen und Honorare	77'491.14	42'200.00	71'134.00
315	Unterhalt Anlagen	386.15	3'845.00	-
316	Miete, Leasing, Benützungsgebühren	42'484.95	46'721.00	42'792.70
317	Spesenentschädigungen Mitarbeiter	46'215.10	39'295.00	36'822.70
319	Verschiedener Betriebsaufwand	36'965.40	66'900.00	29'563.55
	<b>Total Sach-/übriger Betriebsaufwand</b>	<b>246'660.47</b>	<b>254'704.00</b>	<b>212'724.70</b>
<b>Kirchliches Leben</b>				
320	Gemeindeleben + Gottesdienst	17'882.10	17'700.00	17'193.75
323	Katechetik / Jugendarbeit	4'216.70	8'300.00	3'941.00
325	Erwachsenenbildung	21'579.20	28'539.00	18'224.10
326	Übrige Kosten	193.70	18'165.00	14'499.25
	<b>Total Kirchliches Leben</b>	<b>43'871.70</b>	<b>72'704.00</b>	<b>53'858.10</b>
<b>Abschreibung Verw.Vermögen</b>				
330	Abschreibung Sachanlagen VV	18'521.53	27'718.00	15'945.30
	<b>Total Abschreibung Verw.Vermögen</b>	<b>18'521.53</b>	<b>27'718.00</b>	<b>15'945.30</b>
<b>Eigene Beiträge</b>				
360	Vertragliche Beiträge SEK	169'345.35	180'300.00	180'315.20
361	Vertragliche Beiträge Konkordat	80'542.00	84'409.00	71'618.00
362	Vertragliche Beiträge Reformierte Medien	41'134.00	40'100.00	40'102.00
363	Gebundene Beiträge (KIKO)	19'958.10	17'450.00	18'227.00
364	Mitgliedschaft Schweiz	11'189.95	11'100.00	11'497.50
365	Mitgliedschaft regional	33'739.30	36'800.00	33'739.30
366	Vereinbarungen durch Synodebeschluss	6'500.00	17'870.00	14'026.00
367	Freiwillige Beiträge	41'025.35	40'800.00	31'288.50
368	Freie Beiträge	36'650.00	57'000.00	54'000.00
	<b>Total Eigene Beiträge</b>	<b>440'084.05</b>	<b>485'829.00</b>	<b>454'813.50</b>
	<b>Total BETRIEBLICHER AUFWAND</b>	<b>1'645'203.15</b>	<b>1'836'370.15</b>	<b>1'676'959.85</b>

	R 2010	Budget 2011	R 2011
<b>BETRIEBLICHER ERTRAG</b>			
<b>Fiskalertrag</b>			
400 Direkte Steuern	-1'740'164.45	-1'541'200.00	-1'588'804.30
<b>Total Fiskalertrag</b>	<b>-1'740'164.45</b>	<b>-1'541'200.00</b>	<b>-1'588'804.30</b>
<b>Entgelte</b>			
4260 Rückerstattungen Dritter	-514.00	-	-20'180.00
4290 Übrige Entgelte	-3'000.00	-	-
<b>Total Entgelte</b>	<b>-3'514.00</b>	<b>-</b>	<b>-20'180.00</b>
<b>Entnahmen aus Fonds</b>			
4510 Entnahmen aus Betriebsfonds	-	-50'000.00	-50'000.00
<b>Total Entnahmen aus Fonds</b>	<b>-</b>	<b>-50'000.00</b>	<b>-50'000.00</b>
<b>Total BETRIEBLICHER ERTRAG</b>	<b>-1'743'678.45</b>	<b>-1'591'200.00</b>	<b>-1'658'984.30</b>
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>	<b>-98'475.30</b>	<b>245'170.15</b>	<b>17'975.55</b>
<b>FINANZAUFWAND/-ERTRAG</b>			
<b>Finanzaufwand</b>			
500 Zinsaufwand	-	-	29.30
501 Realisierte Kursverluste	4'101.10	-	2'722.75
502 Kapitalbeschaffungs-/Verwaltungskosten	834.07	1'300.00	683.17
<b>Total Finanzaufwand</b>	<b>4'935.17</b>	<b>1'300.00</b>	<b>3'435.22</b>
<b>Finanzertrag</b>			
510 Zinsertrag	-22'639.88	-19'802.00	-18'831.40
511 Realisierte Gewinne Finanzvermögen	-990.00	-	-990.00
<b>Total Finanzertrag</b>	<b>-23'629.88</b>	<b>-19'802.00</b>	<b>-19'821.40</b>
<b>Total FINANZAUFWAND/-ERTRAG</b>	<b>-18'694.71</b>	<b>-18'502.00</b>	<b>-16'386.18</b>
<b>OPERATIVES ERGEBNIS</b>	<b>-117'170.01</b>	<b>226'668.15</b>	<b>1'589.37</b>



## Erfolgsrechnung nach Kostenstellen

Bezeichnung	R 2010	Budget 2011	R 2011
<b>0 BEHÖRDEN UND VERWALTUNG</b>			
<b>00 Synode</b>			
000 Synode	19'215.80	43'545.00	18'100.50
001 Kommissionen der Synode	7'226.15	7'700.00	4'614.70
002 Delegationen der Synode	3'922.60	4'900.00	5'927.60
<b>Total Synode</b>	<b>30'364.55</b>	<b>56'145.00</b>	<b>28'642.80</b>
<b>01 Synodalrat</b>			
010 Synodalrat	285'998.80	338'247.00	325'225.45
011 Kommissionen des Synodalrats	3'998.35	5'800.00	725.80
012 Delegationen des Synodalrats	1'485.10	375.00	43.00
015 Behördenschulung	3'302.10	-	-
<b>Total Synodalrat</b>	<b>294'784.35</b>	<b>344'422.00</b>	<b>325'994.25</b>
<b>02 Synodalverwaltung</b>			
020 Synodalsekretär	55'108.70	54'166.00	56'376.60
021 Synodalsekretariat	133'575.12	179'457.15	120'222.96
025 Synodalkassier	46'069.35	46'127.00	54'807.05
<b>Total Synodalverwaltung</b>	<b>234'753.17</b>	<b>279'750.15</b>	<b>231'406.61</b>
<b>03 Kapitel</b>			
030 Pfarrkapitel	3'029.90	2'200.00	3'404.60
031 Diakoniekapitel	-	300.00	352.00
<b>Total Kapitel</b>	<b>3'029.90</b>	<b>2'500.00</b>	<b>3'756.60</b>
<b>04 Öffentlichkeitsarbeit / Information</b>			
040 FS Öffentlichkeitsarbeit	85'251.45	94'754.00	91'129.78
041 Öffentlichkeitsarbeit	52'160.50	56'200.00	51'218.15
042 Kirchenbote	17'969.90	18'600.00	18'614.75
<b>Total Öffentlichkeitsarbeit / Information</b>	<b>155'381.85</b>	<b>169'554.00</b>	<b>160'962.68</b>
<b>05 Beratung / Dienstleistungen</b>			
050 Beratungshonorare	56'057.20	20'000.00	31'898.70
<b>Total Beratung / Dienstleistungen</b>	<b>56'057.20</b>	<b>20'000.00</b>	<b>31'898.70</b>
<b>06 Projekte</b>			
061 Mitwirkungsverfahren	-	-	15'000.00
<b>Total Projekte</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>15'000.00</b>
<b>Total BEHÖRDEN UND VERWALTUNG</b>	<b>774'371.02</b>	<b>872'371.15</b>	<b>797'661.64</b>
<b>1 GEMEINDELEBEN</b>			
<b>10 Seelsorge</b>			
100 Spitalpfarrämter	139'531.20	145'900.00	158'315.16
101 Hochschulseelsorge	71'426.10	69'600.00	33'244.97
103 Polizei- und Feuerwehrseelsorge	2'950.25	2'870.00	2'972.90
104 Notfallseelsorge	1'731.00	3'500.00	2'199.10
105 Verein Eglise	5'000.00	5'000.00	2'500.00
<b>Total Seelsorge</b>	<b>220'638.55</b>	<b>226'870.00</b>	<b>199'232.13</b>
<b>12 Gottesdienst, Kirche</b>			
120 Gottesdienst	24.40	-	-
<b>Total Gottesdienst, Kirche</b>	<b>24.40</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Total GEMEINDELEBEN</b>	<b>220'662.95</b>	<b>226'870.00</b>	<b>199'232.13</b>

Bezeichnung	R 2010	Budget 2011	R 2011
<b>2 BILDUNG UND GESELLSCHAFT</b>			
<b>20 Bildung</b>			
200 FS Religionsunterricht	94'602.80	118'063.00	96'397.52
210 Ausbildung kirchliche Mitarbeitende	98'503.85	93'939.00	78'978.00
202 Unterricht / Jugendarbeit	10'256.50	31'836.00	25'121.70
203 Erwachsenenbildung	8'437.55	31'539.00	20'007.30
<b>Total Bildung</b>	<b>211'800.70</b>	<b>275'377.00</b>	<b>220'504.52</b>
<b>21 Gesellschaft</b>			
210 FS Oekumene, Mission, Entwicklung	88'854.80	91'600.00	87'969.31
211 Oekumene, Mission, Entwicklung	9'736.90	16'900.00	17'515.40
212 Interreligiöser Dialog	1'669.60	3'000.00	527.40
213 Migration, Integration	2'829.55	9'950.00	3'243.05
<b>Total Gesellschaft</b>	<b>103'090.85</b>	<b>121'450.00</b>	<b>109'255.16</b>
<b>22 Frauen / Gender</b>			
220 Frauen	2'229.00	5'400.00	2'915.20
221 Gender	249.60	1'000.00	1'122.30
<b>Total Frauen / Gender</b>	<b>2'478.60</b>	<b>6'400.00</b>	<b>4'037.50</b>
<b>Total BILDUNG, GESELLSCHAFT</b>	<b>317'370.15</b>	<b>403'227.00</b>	<b>333'797.18</b>
<b>3 SOZIALES (KULTUR)</b>			
<b>30 Soziales</b>			
301 301	20.00	3'000.00	-
302 302	5'184.80	14'023.00	13'818.40
<b>Total Soziales</b>	<b>5'204.80</b>	<b>17'023.00</b>	<b>13'818.40</b>
<b>Total SOZIALES KULTUR</b>	<b>5'204.80</b>	<b>17'023.00</b>	<b>13'818.40</b>
<b>5 BEITRÄGE UND ZUWENDUNGEN</b>			
<b>50 Gebundene Beiträge</b>			
500 SEK	111'893.00	111'800.00	111'617.00
501 Kantonale Organisationen	13'000.00	9'600.00	6'500.00
502 Kircheigene Institutionen	46'169.35	29'986.00	21'785.00
503 Kirchliche Werke und mission 21	64'152.35	68'500.00	68'698.20
504 Soziale Institutionen	35'100.00	34'500.00	34'539.30
505 Weltweite Kirchen	-	1'075.00	1'075.00
<b>Total Gebundene Beiträge</b>	<b>270'314.70</b>	<b>255'461.00</b>	<b>244'214.50</b>
<b>51 Freie Beiträge / Zuwendungen</b>			
510 Kulturelle Organisationen	250.00	-	-
511 Freie Beiträge Synodalrat	15'000.00	15'000.00	15'000.00
512 Beiträge für Notfälle	20'000.00	20'000.00	15'500.00
<b>Total Freie Beiträge / Zuwendungen</b>	<b>35'250.00</b>	<b>35'000.00</b>	<b>30'500.00</b>
<b>Total BEITRÄGE, ZUWENDUNGEN</b>	<b>305'564.70</b>	<b>290'461.00</b>	<b>274'714.50</b>

Bezeichnung	R 2010	Budget 2011	R 2011
<b>6 KAPITALDIENST, FINANZEN</b>			
<b>60 Kapitaldienst</b>			
600 Kapitalaufwand	-	-	3'403.92
601 Kapitalertrag	-18'700.71	-19'802.00	-19'821.40
<b>Total Kapitaldienst</b>	<b>-18'700.71</b>	<b>-19'802.00</b>	<b>-16'417.48</b>
<b>61 Abschreibungen</b>			
610 Abschreibungen	18'521.53	27'718.00	15'945.30
<b>Total Abschreibungen</b>	<b>18'521.53</b>	<b>27'718.00</b>	<b>15'945.30</b>
<b>63 Übriger Aufwand</b>			
630 Übriger Aufwand	-	-	21'642.00
<b>Total Übriger Aufwand</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>21'642.00</b>
<b>Total KAPITALDIENST, FINANZEN</b>	<b>-179.18</b>	<b>7'916.00</b>	<b>21'169.82</b>
<b>7 STEUERERTRAG KIRCHGEMEINDEN</b>			
700 Luzern	-1'288'377.80	-1'126'400.00	-1'134'645.70
701 Sursee	-206'378.10	-192'800.00	-211'736.20
702 Hochdorf	-82'499.20	-69'600.00	-85'962.45
703 Willisau-Hüswil	-40'392.30	-37'600.00	-43'315.65
704 Reiden	-44'174.75	-41'200.00	-43'868.80
705 Wolhusen	-26'625.40	-25'400.00	-18'854.70
706 Dagmersellen	-33'388.85	-33'300.00	-33'610.00
707 Escholzmatt	-18'328.05	-14'900.00	-16'810.80
<b>Total STEUERERTRAG KG</b>	<b>-1'740'164.45</b>	<b>-1'541'200.00</b>	<b>-1'588'804.30</b>
<b>8 RÜCKSTELLUNGEN / FONDS</b>			
<b>85 Betriebsfonds</b>			
850 Betriebsfonds	-	-50'000.00	-50'000.00
<b>Total Betriebsfonds</b>	<b>-</b>	<b>-50'000.00</b>	<b>-50'000.00</b>
<b>Total RÜCKSTELLUNGEN / FONDS</b>	<b>-</b>	<b>-50'000.00</b>	<b>-50'000.00</b>
<b>TOTAL</b>	<b>-117'170.01</b>	<b>226'668.15</b>	<b>1'589.37</b>

## Bericht der Revisionsstelle



KÜNG TREUHAND AG

Bericht der beauftragten Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision an die Synode der

**Evangelisch-Reformierten Kirche des Kantons Luzern, Luzern**

Im Auftrag der Geschäftsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Verwaltungsrechnung) der Evangelisch-Reformierten Kirche des Kantons Luzern für das am 31. Dezember 2011 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

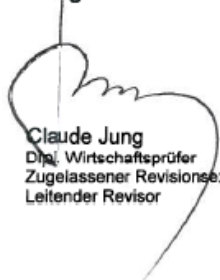
Für die Jahresrechnung ist der Synodalrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz, Kirchenordnung und Erlassen entspricht.

Luzern, 19. April 2012 /CJ/HG/3+2

**Küng Treuhand AG**

  
**Claude Jung**  
Dipl. Wirtschaftsprüfer  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor

  
**Hanspeter Gisler**  
Dipl. Treuhandexperte  
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage:  
– Jahresrechnung 2011

CH-6000 Luzern 4, Sternmattstr. 12b, Telefon +41 41 368 50 50, Fax +41 41 368 50 51